

Niederschrift 12. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen

Sitzungstermin:	Montag, 08.03.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:09 Uhr
Ort, Raum:	Kulturhaus Letzlingen, Alte Poststraße 3, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Schumacher
Herr Kai-Michael Neubüser
Herr Oliver Stegert
Herr Sieghard Dutz
Frau Stefanie Ahlfeld
Herr Klaus Fehse
Herr Andreas Finger
Herr Kai Stefan Fromm
Herr Thomas Genz
Frau Gudrun Gerecke
Frau Monique Grothe
Herr Reinhard Hapke
Herr Florian Henke
Frau Sandra Hietel
Herr Andreas Höppner
Herr Gunnar Itagaki
Herr Berthold Jacobs
Herr Sebastian Koch
Herr Georg Krutzfeld
Herr Dirk Kuke
Frau Petra Müller
Herr Fabian Prochorowsky
Herr Patrick Rasch
Frau Anja Rohrdiek
Herr Frank Roßband
Herr Ulrich Scheffler
Frau Sandra Sobainski
Herr Norbert Tendler
Herr Jakob Wernike
Herr Peter Wiechmann
Herr Gustav Wienecke
Frau Viola Winkelmann

Verwaltung:

Herr Machalz, FBL Zentrale Dienste und Finanzen
Frau Niebuhr, FBL Sicherheit und Ordnung
Herr Rasch, SWL+ MA Brandschutz
Herr Wiesel, FBL Baudienstleistungen

Gast:

Herr Oelze, Geschäftsführer der Wobau
mbH Gardelegen

zum Top 10 bis Ende öff. Teil/ 20:03 Uhr

Presse:

Frau Ahlfeld, Redaktion der Volksstimme
Frau Weisbach, Redaktion der Volksstimme
Frau Tschakyrow, Redaktion Altmark-Zeitung

bis Ende öff. Teil/ 20:03 Uhr

bis Ende öff. Teil/ 20:03 Uhr

bis Ende öff. Teil/ 20:03 Uhr

Abwesend:

Herr Thorsten Bombach	entschuldigt
Herr Otto Grothe	entschuldigt
Herr Siegfried Jordan	entschuldigt
Herr Daniel Läsecke	entschuldigt
Herr Justin Wießel	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 11. Sitzung des Stadtrates am 25.01.2021
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Hundesteuersatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 147/12/21
- 7 Gesellschaftsvertrag der Wohnungsbaugesellschaft mbH Gardelegen Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Gardelegen
Vorlage: 148/12/21
- 8 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 149/12/21
- 9 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 150/12/21
- 10 Städtebauliche Erhaltungsmaßnahme "Historische Altstadt Gardelegen"
hier: Instandsetzung Seitenflügel "Großes Hospital"
Vorlage: 151/12/21
- 11 Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung Berge "Berger Dorfstraße"
Vorlage: 152/12/21
- 12 Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, wo und in welchem Umfang zusätzliche Papierkörbe/Mülleimer aufgestellt und ältere Behälter aufgewertet werden können
Vorlage: A/5/12/21
- 13 Installation einer Gedenktafel am Postparkplatz zum Gedenken an die Opfer der Bombardierung 1945
Vorlage: A/6/12/21
- 14 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Als fehlende Mitglieder des Stadtrates stellt er die Stadträte Bombach, O. Grothe, Jordan, Läsecke und Wießel fest.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 31 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.

Der Stadtratsvorsitzende gratuliert den anwesenden Damen zum Frauentag.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, informiert, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Der Stadtratsvorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 11. Sitzung des Stadtrates am 25.01.2021

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 11. Sitzung des Stadtrates am 25.01.2021 nicht vorliegen.

Er lässt über die Niederschrift abstimmen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 11. Sitzung des Stadtrates am 25.01.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	6

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin informiert über Folgendes:

- Es seien 360.000 € Fördermittel für die Schulen aus dem Projekt „Digitalpakt“ bewilligt.
- Bei der Sportstättenförderung seien nur 4 Projekte aus ganz Sachsen-Anhalt berücksichtigt worden. Das Freibad Potzehne und der Kunstrasenplatz Gardelegen seien in der Auflistung nicht dabei gewesen. Man wolle die Maßnahmen aber im Haushalt belassen und nach weiteren Fördermöglichkeiten schauen.
- In Bezug auf die Impfstrategie habe man dem Altmarkkreis Salzwedel als zuständiger Behörde jede erdenklich mögliche Hilfe angeboten. Unter Zuhilfenahme der Hausärzte solle das weitere Impfen erfolgen. Sollte es hier Neuigkeiten geben, werde man informieren.

TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht vorliegen.

TOP 6 Hundesteuersatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 147/12/21

Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Jeggau – Eine Sitzung des Ortschaftsrates fand nicht statt. Es erfolgte eine mündliche Abstimmung – Zustimmung (5 Ja; 1 Enthaltung)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Sachau – Eine Sitzung des Ortschaftsrates fand nicht statt. Es erfolgte eine mündliche Abstimmung – Zustimmung (4 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge (22.02.2021) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Seethen (23.02.2021) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja, 2 Nein)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Potzehne (25.02.2021) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster Neuendorf (01.03.2021) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Estedt (01.03.2021) – Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Hundesteuersatzung der Hansestadt Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7 Gesellschaftsvertrag der Wohnungsbaugesellschaft mbH Gardelegen Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Gardelegen
Vorlage: 148/12/21

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (10 Ja)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig den Gesellschaftsvertrag der Wohnungsbaugesellschaft mbH Gardelegen Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 8 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 149/12/21

Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (10 Ja)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 9 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 150/12/21

Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (10 Ja)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 10 Städtebauliche Erhaltungsmaßnahme "Historische Altstadt Gardelegen"
hier: Instandsetzung Seitenflügel "Großes Hospital"
Vorlage: 151/12/21

Beratungsergebnisse:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (8 Ja)
 - Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (6 Ja; 2 Enthaltungen)
- Es wurde die Frage gestellt, wie die Instandsetzungsförderung im Erhaltungsgebiet „Historische Altstadt“ prozentual in den vergangenen Jahren von privaten Eigentümern für Modernisierungs- und Instandsetzungsvorhaben beansprucht wurde.
Dazu ist eine Abstimmung mit der SALEG notwendig.
- Hauptausschuss - Zustimmung (10 Ja)

Stadtrat Kuke meldet sich zu Wort und legt dar, dass rechtlich an der Beschlussvorlage nicht zu kritisieren sei. Er fragt, ob zur Beschlussvorlage auch die Sanierung oder der Rückbau des Back- und Bethauses gehöre. Da das nicht der Fall sei, möchte er die Beschlussvorlage erweitern. Er stellt den Antrag, in die Beschlussvorlage aufzunehmen, dass über die Zukunft des Back- und Bethauses gesondert beraten werden solle.

Herr Wiesel, Fachbereichsleiter Baudienstleistungen, erklärt darauf, dass es hier nur um die Bereitstellung von Fördermitteln für die Instandsetzung des Seitenflügels des „Großen Hospitals“ gehe und keine Vermischung erfolgen dürfe.

Stadtrat Finger stellt den Antrag, den Antrag von Herrn Kuke zu ergänzen und einen Beschluss zu fassen, dass das Backhaus 3 Jahre lang nicht zurück gebaut werde, um in dieser Zeit nach Lösungen zu suchen.

Stadtrat Höppner fragt, ob es sich um eine technische Frage handele, dann müsse durch die Fraktion ein gesonderter Antrag gestellt werden, der dann durch alle Ausschüsse gehe.

Stadtrat Wiechmann legt dar, dass 2 Anträge gestellt wurden, und das darüber abgestimmt werden solle. Er möchte das Backhaus erhalten.

Stadtrat Krutzfeld stellt die Frage, ob mit der Beschlussfassung der Beschlussvorlage der Abriss des Back- und Bethauses beschlossen werde, dann solle das noch mal auf die Tagesordnung.

Der Vorsitzende des Stadtrates legt dar, dass etwas vermischt werde, es gehe hier um die vorliegende Beschlussvorlage.

Frau Schumacher legt dar, dass es sich um ein Missverständnis handele. Der Stadtrat könne nicht über den Abriss des Backhauses entscheiden da das Objekt und das Grundstück der privatrechtlichen Stiftung, der Vereinigten Hospitalstiftung zu Gardelegen, gehöre. Sie verweist auf abgeschlossene Gerichtsverfahren bis hin zum OVG.

Der Vorsitzende des Stadtrates bittet seine Stellvertreter, Herrn Stegert und Herrn Dutz, sowie die Bürgermeisterin, Frau Schumacher, deren Stellvertreter, Herrn Machalz, sowie die Mitarbeiterin Politische Gremien, Frau Thiele, um eine kurze Beratung zum weiteren Vorgehen. Dagegen gibt es seitens des Stadtrates keine Einwände. Die Sitzung wird dazu unterbrochen (Sitzungsunterbrechung 19:32 – 19:34 Uhr)

Zu Beginn der weiteren Beratung des Tagesordnungspunktes bittet der Vorsitzende des Stadtrates die Vorsitzenden der Fraktionen zu einem kurzen Beratungsgespräch. Seitens des Stadtrates gibt es keine Einwände (Sitzungsunterbrechung 19:34 – 19:37 Uhr).

Nach dem Beratungsgespräch gibt der Stadtratsvorsitzende bekannt, dass Einigkeit darüber bestehe, die vorliegenden Anträge nicht zuzulassen, da sie mit der Beschlussvorlage nichts zu tun hätten und der Stadtrat darüber nicht entscheiden könne.

Der Vorsitzende des Stadtrates beendet die Beratung zum Tagesordnungspunkt.

Stadtrat Finger stellt den Antrag, die Beschlussvorlage zurückzustellen und nicht darüber abzustimmen.

Der Vorsitzende des Stadtrates lässt diesen Antrag nicht mehr zu, da er die Beratung des Tagesordnungspunktes bereits geschlossen hatte. Dagegen gibt es keinen Widerspruch.

Stadtrat Finger stellt den Antrag auf namentliche Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	14
Enthaltungen:	2

Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

Der Vorsitzende des Stadtrates ermahnt Herrn Schwarzbrunn, der als Zuhörer an der Sitzung teilnimmt, auf seinem Platz zu bleiben und sich nicht in das Abstimmungsgeschehen einzumischen.

Der Vorsitzende des Stadtrates ruft die anwesenden Mitglieder des Stadtrates namentlich auf und bittet um Abstimmung:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Schumacher	Ja
Herr Kai-Michael Neubüser	Ja
Herr Oliver Stegert	Ja
Herr Sieghard Dutz	Ja

Frau Stefanie Ahlfeld	Ja
Herr Klaus Fehse	Ja
Herr Andreas Finger	Nein
Herr Kai Stefan Fromm	Ja
Herr Thomas Genz	Ja
Frau Gudrun Gerecke	Ja
Frau Monique Grothe	Ja
Herr Reinhard Hapke	Ja
Herr Florian Henke	Ja
Frau Sandra Hietel	Ja
Herr Andreas Höppner	Ja
Herr Gunnar Itagaki	Ja
Herr Berthold Jacobs	Ja
Herr Sebastian Koch	Enthaltung
Herr Georg Krutzfeld	Enthaltung
Herr Dirk Kuke	Ja
Frau Petra Müller	Ja
Herr Fabian Prochorowsky	Enthaltung
Herr Patrick Rasch	Ja
Frau Anja Rohrdiek	Enthaltung
Herr Frank Roßband	Ja
Herr Ulrich Scheffler	Ja
Frau Sandra Sobainski	Enthaltung
Herr Norbert Tendler	Ja
Herr Jakob Wernike	Ja
Herr Peter Wiechmann	Nein
Herr Gustav Wienecke	Ja
Frau Viola Winkelmann	Ja

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Instandsetzung des Seitenflügels „Großes Hospital“, Philipp-Müller-Straße 4, mit 47 % der Instandsetzungskosten und maximal 822.500,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	25
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	5

- TOP 11 Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung Berge "Berger Dorfstraße"
Vorlage: 152/12/21

Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge (22.02.2021) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (10 Ja)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig den Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung Berge „Berger Dorfstraße“ mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 12 Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, wo und in welchem Umfang zusätzliche Papierkörbe/Mülleimer aufgestellt und ältere Behälter aufgewertet werden können
Vorlage: A/5/12/21

Der Stadtratsvorsitzende weist darauf hin, dass hier die Stellungnahme der Verwaltung sowie ein weitergehender Antrag der CDU/FDP-Fraktion vorliege.

Beratungsergebnisse:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – über beide Anträge wurde gemeinsam abgestimmt - Zustimmung (6 Ja; 2 Enthaltungen)
- Hauptausschuss – über beide Anträge wurde gemeinsam abgestimmt - Zustimmung (9 Ja; 1 Enthaltung)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stimmt einstimmig den Anträgen der Fraktion Die LINKE. und der CDU/FDP- Fraktion zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	32
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 13 Installation einer Gedenktafel am Postparkplatz zum Gedenken an die Opfer der Bombardierung 1945
Vorlage: A/6/12/21

Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Durch die Fraktion wird der Antrag zurückgezogen. Die Mitglieder des Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses beauftragen die Verwaltung Kontakt zum Gardelegener Geschwister-Scholl-Gymnasium aufzunehmen, und dort anzufragen, ob Interesse besteht sich diesem Thema im Rahmen einer Projektarbeit zu widmen. Danach bittet der Ausschuss um einen erneuten Vorschlag.
- Hauptausschuss – zurückgestellt
Es wurde sich darauf verständigt, dass die Bürgermeisterin bei den Sekundarschulen und dem Gymnasium anfragt, ob Interesse besteht, sich im Rahmen einer Projektarbeit damit zu befassen.

Die Bürgermeisterin schlägt vor, wie im Hauptausschuss zu verfahren und die Thematik als Projekt an die Sekundarschulen und das Gymnasium weiterzugeben.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stimmt mit Stimmenmehrheit dem Vorschlag der Bürgermeisterin aus dem Hauptausschuss zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	31
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- TOP 14 Anfragen und Anregungen

Herr Wiesel, Fachbereichsleiter Baudienstleistungen, informiert, dass die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Innenstadt Gardelegen von 1994 am 31.12. dieses Jahres auslaufe. In der gesamten Zeit seien über die Städtebauförderung und -sanierung 19 Mio Euro im Rahmen der Satzung mit 5,4 Mio Euro Eigenmittel gefördert worden.

Zum Jahresende werde es eine Beschlussvorlage zu Satzungsaufhebung geben. Noch könnten von Eigentümern im Sanierungsgebiet Fördermittel für eine private Sanierung in Anspruch genommen werden. Dafür bedarf es einer Vereinbarung mit der Stadt. Der Fachbereichsleiter bittet dies weiterzutragen.

Bisher beglichene und noch bis 31.12. gezahlte Ausgleichsbeträge (eingeforderte Mittel) werden für die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Gardelegen eingesetzt.

Ausgleichsbeträge, die von Grundstückseigentümern im Sanierungsgebiet nach dem 31.12.21 eingehen, gehen direkt ans Land und können nicht von der Hansestadt Gardelegen genutzt werden.

Stadtrat Kuke gibt zur Kenntnis, dass Weteritz auf Grund von Straßensanierungsarbeiten in der Zeit vom 19.04. bis etwa 04.06.21 nicht über die Bundesstraße erreichbar sein werde. Er bittet darum, dass darüber auch die Bürger rechtzeitig informiert werden.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass es nicht die Baumaßnahme der Stadt sei, aber man die Informationen, sobald sie vorliegen würden, gern verbreiten werde.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Kai-Michael Neubüser
Vorsitzender des Stadtrates
der Hansestadt Gardelegen

Nadine Kuhle